



Frühe Hilfen in Rostock auf Kurs

Das Schiff ist sicherer, wenn es im Hafen liegt. Doch dafür werden Schiffe nicht gebaut.

Paulo Coelho

LIEBE PARTNERINNEN UND PARTNER IM NETZWERK FRÜHE HILFEN,

das Netzwerk Frühe Hilfen in der Hansestadt- und Universitätsstadt Rostock bleibt weiterhin auf Kurs und nimmt die Wogen und Wellen, die das Leben uns bringt. Seit Beginn des Jahres 2015 wird es von der Netzwerkkoordinatorin Frau Katrin Oldörp angeleitet und gesteuert.

Ihr zur Seite stehen jeweils zwei Ansprechpartnerinnen für jede Region in Rostock.

Elke Bohn

SBZ Haus12

ASB gGmbH

Tel: 0381 1218118

E-Mail: sbz-haus12@asb-kjh.de

Melanie Heller

Küstenbabys Willkommen

Charisma e.V.

Tel: 0381 51831 und 0176 49451247

E-Mail: heller@charismarostock.de

Neuigkeiten

- ✚ Aktuell ist der ASD (Allgemeiner Sozialer Dienst) für die Region Nord folgendermaßen zu erreichen:

Torfbrücke, Wiethagen, Markgrafenheide, Höhe Düne, Hinrichshagen, Warnemünde, Diedrichshagen, Groß Klein, Schmarl	A.-Tischbein-Str. 47/48 Klenow-Tor 18109 Rostock	ASD-Nord@rostock.de Fax 318 2570
--	--	-------------------------------------

Stadtweite Nachrichten

- ✚ Das in Rostock schon seit Jahren etablierte Projekt „**wellcome**“ – **Praktische Hilfe für Familien mit einem Neugeborenen**, wird ab dem 01.04. 2021 in die Trägerschaft der Rostocker Stadtmission übergehen.

Ihre Ansprechpartnerin für nähere Informationen ist: Frau Grit Emmerich, Tel.: 0381-4613648, Rostocker Stadtmission.

- ✚ Ab dem 01.04.2021 finden Eltern mit Beratungsbedarf bei Kindern mit **Regulationsstörungen** (exzessives Schreien, Schlafprobleme, Fütter- und Gedeihstörungen etc.) wieder Hilfe in der DRK Familienbildungsstätte. Terminvereinbarungen sind ab sofort möglich.
- ✚ Gerade in Zeiten von Covid-19 ist eine gute Mundhygiene wichtig. Eine gesunde Mundhöhle ist immer eine bessere Immunbarriere als eine kranke Mundhöhle. Das jährliche Motto des Tags der Zahngesundheit lautet: **„Gesund beginnt im Mund!“** Dazu werden Plakate u.a. an die Bibliotheken, ausgewählte Apotheken und Stadtteilzentren verteilt.

YouTube Zahnputz-Zauberlied für die KAI plus-Methode youtu.be/XhcekPpzP5s
rathaus.rostock.de/gesundheitsamt – Video KAI plus-Methode

- ✚ **FuN-Baby@Home** wurde, bedingt durch Corona, von den FuN-Teamer*innen aus Rostock entwickelt. Der Kurs bietet Eltern, Spielanregungen, kleine Impulse und Lieder für zu Hause. In einer Testphase mit Beratungsstellen und Familienhilfe wird das Format auch in der Familienbegleitung erprobt. Qualifizierte FuN-Teamer*innen begleiten und unterstützen die Fachkräfte. Besonders Eltern, welche eine engere Betreuung benötigen, können so noch einmal anders und konkreter begleitet werden.

- ✚ **2021** startet die Lenkungsgruppe Suchtprävention & Jugendschutz Rostock einen Kreativwettbewerb **„Klare Worte“** zum Thema **Kein Alkohol in der Schwangerschaft!**



Die Lenkungsgruppe bittet Berufsschülerinnen und Berufsschüler sich mit dem Thema Alkohol in der Schwangerschaft und dessen negativen Auswirkungen auf das Leben des noch ungeborenen Kindes auseinanderzusetzen und Botschaften zu formulieren, die kreativ z.B. als PLAKAT – MOTIV FÜR EINE POSTKARTE – BILD – COMIC – KURZFILM – VIDEO Z.B. ERKLÄRVIDEO – LIED/ RAP – MEME über das Thema aufklären. Für nähere Informationen, kurze Mail an: suchtpraevention@rostock.de. Wir freuen uns über viele kreative Beiträge.

- ✚ Viele wichtige Hinweise finden Sie auch auf der Internetseite **„Lokales Bündnis für Familien“**.

Bundesweite Informationen

Auf der Internetseite <https://www.elternsein.info/krisen-bewaeltigen/ideen-fuer-familien/> stellt das Nationale Zentrum Frühe Hilfen Ideen für Familien vor, die den Alltag erleichtern. Seit der ersten Phase der Pandemie sind zahlreiche Ideen wie: „Mit Bohnen zu kleinen Glücksmomenten“ „Eine Gefühlsuhr basteln“ und „Schwimmende Wunschblüten“ hinzugekommen. Alle sind einfach umsetzbar.

Die Angebote gliedern sich in fünf Rubriken: „Gemeinsam etwas Schönes tun!“, „Stark werden und stark bleiben!“, „Als Eltern entspannt und gelassen bleiben!“, „Dinge, die uns Hoffnung geben!“ und „Als Familie stark bleiben!“. Sie entstanden in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie (DGSF) und werden weiter ausgebaut.

Fachkräfte im Bereich der Frühen Hilfen können das Material für die eigene Arbeit nutzen und an Eltern weitergeben.

Fachtage und Weiterbildungen

- ✚ **Fachtag zum Thema: Schwanger: ja! - Alkohol: nein! FASD vorbeugen, erkennen und behandeln**
Der Fachtag am 01.09.2021 wird im Rathausaal stattfinden. Die Einladung mit Programm wird auf www.lakost-mv.de veröffentlicht. Interessierte, die die Einladung mit Anmeldeöglichkeiten erhalten möchten, können sich per Mail an info@lakost-mv.de wenden.
- ✚ Die Kinderschutzgruppe der Kinderklinik plant ein Symposium zum Thema „**Schütteltrauma**“ am 01.09.2021. Weitere Informationen folgen.
- ✚ Der stadtweite Fachtag der **Frühen Hilfen** findet am 10.09.2021 zum Thema „**Beziehung & Bindung**“ statt.
Geplant sind Fachvorträge und thematische Workshops zum Vortrag von Frau Dr. Gießen aus dem vergangenen Jahr. Außerdem wird Zeit für den interdisziplinären Austausch geben sowie einen Markt der Möglichkeiten. Nähere Informationen folgen.
- ✚ **Online-Lunchbag-Sessions "Familie am Mittag"** des DJI für das Jahr 2021. Familienwissenschaftliches Kolloquium zu verschiedenen Themen und Terminen immer mittwochs von 13.00 bis 14.00 Uhr als Webex-Konferenz.
https://www.dji.de/fileadmin/user_upload/dasdji/veranstaltungen/20210121_Familie_am_Mittag_v7.pdf
- ✚ **Akademie Ottenstein**
16. April: Online Veranstaltung: Eltern-Kind-Bindung
08.Mai: Wachstum und Gedeihstörungen bei gestillten Säuglingen
31. Mai bis 1. Juni: Das Baby lesen - das Baby verstehen
16.Juli: Fütterstörungen im Säuglings- und Kleinkindalter
<https://akademie-ottenstein.de/fortbildungskalender/>

In Planung...

- ✚ Eine Öffentlichkeitskampagne zum Thema „**Mein Foto- Mein Recht**“ zur Sensibilisierung der Rechte von Kindern im Netz, möchte zu dem aktuellen und problematischen Thema – Posten von Kinderfotos im Netz – sensibilisieren und zum Nachdenken anregen. Dazu wird im Juni und im Dezember 2021 eine Plakat-Kampagne durchgeführt, zusätzlich ist eine City-Card Kampagne geplant.
Begleitet wird die Öffentlichkeitskampagne Ende August von zwei Fachveranstaltungen. Mit drei Expert*innen können jeweils die pädagogischen Fachkräfte und Eltern ins Gespräch kommen.
Sollten Sie Interesse an einer Fachveranstaltung oder den Plakaten für Ihre Einrichtung haben, dann melden Sie sich bei Frau Bech, der Fachkraft für Jugendschutz der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, unter folgender E-Mailadresse monique.bech@rostock.de melden.

Ein Netzwerk lebt durch den Austausch....

Wir möchten, speziell für den Sozialraum Nord, weiterhin gute Ideen für die Frühen Hilfen entwickeln. Dazu brauchen wir Ihre Mitarbeit! Melden Sie sich gerne mit Themen und Informationen bei uns welche für das Netzwerk interessant sein könnten. Wir freuen uns über Rückmeldungen von Ihnen.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund!

Ihre regionalen Ansprechpartnerinnen der Region Nord